

B E S C H L U S S

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Nachhaltige Verkehrsplanung für die Michelangelostraße

Beschluss-Nr.: VIII-1848/2021 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 09.03.2021 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.:
VIII-0432

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

Schlussbericht

Nachhaltige Verkehrsplanung für die Michelangelostraße

In Erledigung des in der 16. Sitzung am 06.06.2018 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-0432 –

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich in den geplanten Standortwerkstätten zum Vorhaben Michelangelostraße aktiv für die Berücksichtigung der Belange einer nachhaltigen Verkehrsplanung einzusetzen, die auch die bereits bestehenden nördlich und südlich gelegenen Wohngebiete einbezieht.

Dazu gehören:

- Angebote für die Verknüpfung verschiedener Mobilitätsformen, z.B. ein Mobilitätsstützpunkt mit Stellplätzen für Autos und Car-Sharing, Fahrräder, (Lasten-)Fahrradverleih, Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und andere Serviceangebote wie Fahrradwerkstätten u.ä.
- Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Ladestellen für E-Bikes in oder an den Wohnhäusern
- Die Erarbeitung eines Konzepts zur Förderung der Nutzung des Umweltverbunds durch die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner des gesamten Gebiets
- Die Verbesserung der Erschließung des Gebietes durch den ÖPNV.“ –

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Das für das Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße vom Fachbereich Stadterneuerung beauftragte Verkehrs- und Mobilitätskonzept wurde am 10.12.2020 im Ausschuss für Verkehr und öffentliche Ordnung vorgestellt. Aus den Reihen des Ausschusses gab es keine Änderungswünsche auch wurden in den Standortwerkstätten und i. R. der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Verkehrs- und Mobilitätskonzept wesentliche Aspekte des BVV-Ersuchens berücksichtigt.

Der Abschlussbericht wird derzeit erarbeitet. Er soll bis Ende März 2021 vorliegen.

Wir bitten das BVV-Ersuchen als erledigt zu betrachten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und
Bürgerdienste